©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Osnabrücker naturwiss. Mitt.	11	S. 213–232	0 Abb.	Osnabrück, Dez. 1984

Veröffentlichungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück 1872–1983

Johannes Niemann*

Die sehr vielfältige Landschaft um Osnabrück hat schon in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts Heimatkundler und Naturwissenschaftler zur Erforschung unseres Lebensraumes angeregt. Die Arbeitsgebiete waren damals vorwiegend Erdgeschichte und Florenkunde. Dann, nach Gründung des Naturwissenschaftlichen Vereins im Jahre 1870, kamen bald zur Geologie und zur Botanik noch die Ornithologie, die Zoologie, insbesondere die Insektenkunde sowie die Hydrologie, Meteorologie, Astronomie und weitere Forschungsbereiche.

Es ist das Verdienst der Persönlichkeiten, die den Verein in den frühen Jahrzehnten leiteten und trugen, daß sie die regelmäßige Veröffentlichung der Untersuchungs- und Forschungsergebnisse als eine sehr wichtige Aufgabe erkannten. Zahlreich waren die Beiträge in mehr als 110 Jahren Vereinsgeschichte. Von 1872 bis 1970, innerhalb von fast 100 Jahren, wurden 33 Bände mit dem Titel „ Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück" (1872–1926) bzw. „Veröffentlichungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück" (1929–1970) herausgegeben. 1971 erhielten die Hefte ein anderes Format. Sie erschienen von diesem Jahre an unter dem Titel „Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen". Aus der 2. Schriftenreihe liegen nunmehr 11 Bände vor.

Groß ist die gesamte wissenschaftliche Leistung. Enge Kontakte zum Naturwissenschaftlichen Museum wirkten fördernd und führten in den vergangenen Jahrzehnten zu beachtlichen Erfolgen.

Heute sehen wir im Rückblick, wie groß die Mühen und die persönlichen Opfer der vielen Forscher gewesen sind. Manche von ihnen waren ebenso Naturwissenschaftler von Rang wie auch Heimatkundler und aktive Naturschützer. Wir erinnern uns ihrer in Dankbarkeit. Auch danken wir allen denen, die bis heute für die Redaktion verantwortlich waren und die uns in vielen Jahren finanzielle Unterstützung gewährten.

* Prof. Dr. Johannes Niemann, Richard-Strauß-Weg 6, 4500 Osnabrück

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Gliederung

1. Geologie, Paläontologie
2. Botanik
3. Zoologie, ausgen. Ornithologie
4. Ornithologie
5. Bodenkunde
6. Naturschutz, Landschaftspflege, Ökologie, Umwelt, Hydrologie
7. Evolution
8. Heimatkunde, Bergbau
9. Physik, Technik
10. Meteorologie, Klimatologie
11. Astronomie
12. Verschiedenes
13. Naturwissenschaftliches Museum
14. Naturwissenschaftlicher Verein

14.1 Geschichte
14.2 Vorstand, Mitglieder
14.3 Nachrufe, Würdigungen
14.4 Satzungen
14.5 Sammlungen.

Abkürzungen:
Jber. = Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück
Veröff. = Veröffentlichungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück
Mitt. = Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen

Der Erscheinungsort ist Osnabrück.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

1. Geologie, Paläontologie

1 Arnold, H. (1953): Oberkreide und Diluvium im Gebiet der oberen Ems. – Veröff., **26:** 37–38.
2 – (1953): Der Stemmweder Berg bei Haldem und Lemförde (Stemmer-Berg). – Veröff., **26:** 49.
3 Bode, H. (1953): Der Piesberg und der Hüggel. – Veröff., **26:** 7–10, 3 Abb.
4 Bölsche, W. (1875): Über die Gattung Prestwichia H. Woodw. und ihr Vorkommen in der Steinkohlenformation des Piesberges bei Osnabrück. – Jber., **2:** 50–55.
5 – (1877): Beiträge zur Paläontologie der Juraformation im nordwestlichen Deutschland. – Jber., **3:** 41–67, 1 Taf.
6 – (1877): Über einige Korallen aus der westphälischen Kreide. – Jber., **3:** 68–71.
7 – (1883): Zur Geognosie und Paläontologie der Umgebung von Osnabrück. – Jber., **5:** 141–183.
8 – (1885): Über Prestwichia rotundata H. Woodw. sp. aus der Steinkohlenformation des Piesberges bei Osnabrück. – Jber., **6:** 268–271.
9 Brauckmann, C. (1982): Der Schwertschwanz Euproops (Xiphosurida, Limulina, Euproopacea) aus dem Ober-Karbon des Piesberges bei Osnabrück. – Mitt., **9:** 17–26, 2 Abb.
10 – (1983): Ein Insektenrest (Odonata, Meganisoptera) aus dem Ober-Karbon des Piesberges bei Osnabrück. – Mitt., **10:** 4–14, 5 Abb.
11 Brelie, G. von der & Hiltermann, H. & Müller, H. (1974): Das Alter der Sinterkalke vom Solbad Laer i. T.W. – Mitt., **3:** 53–67, 2 Abb., 3 Tab.
12 Brüning, U. (1980): Die Saale-eiszeitlichen Sedimente am Piesberg bei Osnabrück. – Mitt., **7:** 7–42, 18 Abb., 1 Tab.
13 Danisch, (1950): Gesteinsbildende Mückenlarven im Wiehengebirge. – Veröff., **25:** 87–92, 4 Abb.
14 – (1953): Über die Flora und Fauna der Kimmeridge- und Gigas-Schichten von Engter und Venne. – Veröff., **27:** 54–74, 1 Abb., 1 geol. Kt., 3 Profile, 1 Skizze.
15 – (1957): Beitrag zur Stratigraphie des Doggers am Voßberge südlich Engter (Wiehengebirge). – Veröff., **28:** 41–49, 2 Tab.
16 – (1960): Eine Quelle mit Kalktuff-Ringwall in Kalkriese (Wiehengebirge). – Veröff., **29:** 57–63, 2 Abb.
17 – (1962): Ein zusammengesetztes Normalprofil des Malms für die Höhen bei Engter, seine mikropaläontologische Auswertung und sein Vergleich mit dem Schwagstorfer Profil im Wiehengebirge. – Veröff., **30:** 56–62, 1 Tab.
18 Dechend, W. & Merkt, J. (1970): Der Erdfall von Driehausen (TK 25, Ostercappeln 3615). – Veröff., **33:** 48–59, 6 Abb.
19 Dienemann, W. (1953): Das Wiehengebirge südlich von Preuß.-Oldendorf. – Veröff., **26:** 43–46.
20 – (1953): Das Längstal Porta – Osnabrück. – Veröff., **26:** 51–52.
21 Dienemann, W. & Pfaffenberg, K. (1953): Zur Alluvialgeologie der Umgebung des Dümmers. – Veröff., **26:** 60–62.
22 Dierssen, K. (1972): Ein Holzpilz (Polyporaceae s.l.) aus der Unterkreide des Teutoburger Waldes. – Mitt., **1:** 159–164, 5 Abb.
23 Driever, E. (1921): Die Entwicklung des Längstales Porta – Osnabrück. – Jber., **18:** 1–88, 3 Abb., 2 Taf.
24 Ebert, A. (1953) Der Schafberg bei Ibbenbüren. – Veröff., **26:** 10–13, 1 Abb.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

25 Flügel, E. (1970): Corallinaceen (Rotalgen) aus dem Ober-Oligozän von Pohlkotte bei Osnabrück. – Veröff., **33:** 60–70, 1 Abb., 3 Taf.
26 Geyer, O. (1953): Eine kleine Korallenfauna aus dem mittleren Kimmeridge des Kalkrieser Bergsattels NO Engter (Wiehengebirge). – Veröff., **26:** 63–66.
27 Giers, R. (1953): Die untere Mukronatenkreide bei Beckum. – Veröff., **26:** 35–37.
28 Hamm, F. (1932): Gestielte Krinoiden im unterneokomen „Bentheimer Sandstein". Veröff., **22:** 65–71.
29 – (1962): Marmor im Osnabrücker Land? Geschichtliche Studie zur Klärung eines geologischen Irrtums im 18. Jahrhundert. – Veröff., **30:** 63–72.
30 Hamm, F. & Hiltermann, H. (1960): Naturwissenschaftliche Bibliographie des Osnabrücker Raumes: Geologie, Paläontologie, Mineralogie. – Veröff., **29:** 109–147.
31 Harms, F. J. (1980): „David & Goliath"; ein Findling bei Glandorf (Landkreis Osnabrück) – eine Kurzmitteilung. – Mitt., **7:** 220–222, 2 Abb.
32 – (1981): Zur Geologie und Tektonik des Hüggel- und Silberberg-Gebietes bei Osnabrück (West-Niedersachsen). – Mitt., **8:** 19–62, 23 Abb., 3 Tab.
33 – (1982): Marines Tertiär (Ober-Miozän) als Höhlenfüllung im Zechstein des Hüggels bei Osnabrück (West-Niedersachsen). – Mitt., **9:** 27–44, 11 Abb., 7 Tab.
34 – (1983): Zur chemisch-mineralogischen Zusammensetzung des Zechsteins im Hüggel-Silberberg-Gebiet bei Osnabrück (West-Niedersachsen). – Mitt., **10:** 15–24, 3 Abb., 2 Tab.
35 Harms, F. J. & Brüning, U. (1980): Gletscherschrammen auf dem Piesberg bei Osnabrück. – Mitt., **7:** 43–48, 5 Abb., 1 Tab.
36 Hartmann, G. (1957): Ostrakoden aus dem Namaland und Transvaal. – Veröff., **28:** 50–60, 21 Abb., 1 Aufn.
37 Hiltermann, H. (1950): Schichtenfolge und Fossilien, insbesondere einige Lamellibranchiaten aus dem unteren Dogger (Sonninienschichten) von Hellern bei Osnabrück. – Veröff., **25:** 59–74.
38 – (1970): Das Oberoligozän von Pohlkotte bei Osnabrück und seine Mikrofauna. – Veröff., **33:** 71–91, 2 Taf.
39 Hiltermann, H. & Lüttig, G. (1960): Der Quellkalk von Laer (Kreis Osnabrück-Land). – Veröff., **29:** 67–75, 8 Abb., 1 Kt.
40 Hocht, F. v. d. (1979): Eine Lagerstätte kreidezeitlicher und paläogener Chondrichthyes-Reste bei Fürstenau (Nieders.). – Mitt., **6:** 35–44, 2 Abb., 1 Taf.
41 Hoffmann, K. (1950): Das Liasprofil der ehemalig Kramerschen Ziegeleitongrube in Hellern bei Osnabrück. – Veröff., **25:** 75–86.
42 – (1953): Stratigraphie und Fazies des Lias und Doggers bei Osnabrück. – Veröff., **26:** 20–23, 2 Tab.
43 Hosius, A. (1895): Beitrag zur Kenntnis der Foraminiferen-Fauna des Ober-Oligocäns vom Doberg bei Bünde. Teil I. – Jber., **10:** 72–124.
44 – (1895): Beitrag zur Kenntnis der Foraminiferen-Fauna des Ober-Oligocäns vom Doberg bei Bünde. Teil II. – Jber., **10:** 157–184.
45 Imeyer, Fr. (1926): Vergleichend-stratigraphische Untersuchung der Faziesverhältnisse des Oberen Juras von den Heersumer Schichten bis zu den Gigasschichten im Wiehengebirge und Teutoburger Walde. – Jber., **19:** 1–79, 7 Taf.
46 – (1929): Das Alter des Wiehengebirgsquarzites. – Veröff., **21:** 277–284, 1 Taf.
47 – (1936): Gliederung und Lagerung des Oberen Oxford (Korallenoolith) im westlichen Wiehengebirge. – Veröff., **23:** 99–127, 4 Taf.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

48 – (1953): Geologischer Gang durch die geschichtlichen Baudenkmäler der Stadt Osnabrück. – Veröff., **26:** 23–27.
49 – (1953): Die Entwicklung des Oberen Oxfords (Korallenoolith) im Gehn. – Veröff., **26:** 47–49, 1 Abb.
50 – (1960): Die Entwicklung des Oberen Oxford im Teutoburger Wald und seine Beziehung zu dem des Wiehengebirges. – Veröff., **29:** 76–83, 2 Abb.
51 KELLER, G. (1953): Die Ausbildung der marinen Unterkreide am Teutoburger Wald nordwestlich von Tecklenburg. – Veröff., **26:** 32–35, 2 Abb.
52 – (1953): Fluvioglazial und Endmoräne am Osning. – Veröff., **26:** 38–41, 1 Abb.
53 – (1968): Der Piesberg und seine geologische Geschichte. – Veröff., **32:** 31–38.
54 – (1973): Pflanzensoziologische Methoden in Anwendung auf die oberkarbonische Flora. – Mitt., **2:** 13–39, 1 Tab.
55 – (1974): Beitrag zur Geologie des Rubbenbruches bei Osnabrück. – Mitt., **3:** 69–78, 3 Abb.
56 – (1977): Hydrologische Untersuchungen für den Rubbenbruchsee. – Mitt., **5:** 61–77, 6 Abb.
57 – (1979): Die küstennahe Ausbildung des Osningsandsteins bei Bad Iburg im Liegenden der Osningüberschiebung. – Mitt., **6:** 7–17, 1 Abb.
58 – (1979): Felsmechanik und Bruchtektonik des Osningsandsteins im Tecklenburger Lande. – Mitt., **6:** 19–33, 4 Abb.
59 – (1980): Der Sudenfelder Sattel des Osningsandsteins bei Hagen a. T.W. (Landkreis Osnabrück). – Mitt., **7:** 49–68, 3 Abb.
60 – (1980): Die Herkensteine im Teutoburger Wald bei Tecklenburg. – Mitt., **7:** 69–78, 4 Abb.
61 – (1980): Beitrag zur Genese der Sandablagerungen in der Sandgrube Möller bei Augustdorf (südlich Teutoburger Wald). – Mitt., **7:** 222–224, 1 Abb.
62 – (1981): Die heutigen geohydrologischen Verhältnisse des Ibbenbürener Tales im nördlichen Münsterland. – Mitt., **8:** 63–96, 5 Abb., 1 Tab.
63 KEMPER, R. (1885): Einige Analysen von Triasgesteinen. – Jber., **6:** 286–288.
64 KEMPER, R. & BÖLSCHE, W. (1885): Einige Bemerkungen über die Gliederung der Triasformation und über ihre Verbreitung in der Umgebung von Bissendorf. – Jber., **6:** 272–284.
65 KIESER, H. (1974): Eine bisher unbekannte Doline im Bereich des Sattels von Holte bei Osnabrück. – Mitt., **3:** 79–84, 1 Abb.
66 KLASSEN, H. (1968): Stratigraphie und Fazies des tieferen Malm im Wiehengebirge und Teutoburger Wald. – Veröff., **32:** 39–96, 2 Abb., 4 Anl.
67 – (1970): Mikrofaunistische Gliederung des Unteren und Mittleren Kimmeridge im westlichen niedersächsischen Becken. – Veröff., **33:** 122–138, 2 Anl.
68 LANGEWIESCHE, FR. (1953): Der Doberg bei Bünde. – Veröff., **26:** 49–51.
69 LIENENKLAUS, E. (1891): Die Ober-Oligocän-Fauna des Doberges. – Jber., **8:** 43–174.
70 – (1895): Die Ostrakoden des Mittel-Oligocäns von Jeurre bei Etampes im Pariser Becken. – Jber., **10:** 125–156, 1 Taf.
71 – (1898): Erster Beitrag zur Kenntnis der Ostrakoden-Fauna des Reg.-Bez. Osnabrück. – Jber., **12:** 103–117.
72 – (1901): Über das Alter der Sandsteinschichten des Hüggels. – Jber., **14:** 83–86.
73 LÖGTERS, H. (1953): Stratigraphie und Fazies der Unterkreide im westlichen Emsland. – Veröff., **26:** 53–54.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

74 Lotze, Fr. (1953): Saxonische Tektonik zwischen Hüggel und Lengerich. – Veröff., **26:** 29–31, 2 Abb.
75 Lüttig, G. (1977): Die Geologie in Niedersachsen und ihre Bedeutung für die Gesellschaft. – Mitt., **5:** 7–33, 6 Abb.
76 Malz, H. & Schröder, H. (1977): Fossile Libellen – biologisch betrachtet. – Mitt., **5:** 33–59, 19 Abb.
77 Mangelsdorf, P. (1982): Ein neuer Aufschluß im Überschiebungsgebiet des südlichen Hüggel-Vorlandes. – Mitt., **9:** 233–234, 1 Abb.
78 – (1982): Ein kleines Tertiärvorkommen bei Haaren (Ostercappeln). – Mitt., **9:** 234–237, 3 Abb.
79 Martin, J. (1893): Diluvialstudien. I. Alter und Gliederung des Diluviums im Herzogthum Oldenburg. – Jber., **9:** 113–162.
80 – (1895): Diluvialstudien. II. Das Haupteis, ein baltischer Strom. – Jber., **10:** 1–71, 2 Taf.
81 – (1895): Diluvialstudien. III. Vergleichende Untersuchungen über das Diluvium im Westen der Weser. 1. Heimat der Geschiebe. – Jber., **10:** 185–240, 2 Taf.
82 – (1897): Diluvialstudien. III. Vergleichende Untersuchungen über das Diluvium im Westen der Weser. 2. Gliederung des Diluviums. – Jber., **11:** 1–56.
83 – (1897): Diluvialstudien. IV. Antwort auf die Frage des Herrn Prof. Dr. A. Jentzsch „Ist weißgefleckter Feuerstein ein Leitgeschiebe?". – Jber., **11:** 57–66.
84 – (1898): Diluvialstudien. III. Vergleichende Untersuchungen über das Diluvium im Westen der Weser. 3. Vertikalgliederung des niederländischen Diluviums. – Jber., **12:** 1–66.
85 – (1898): Diluvialstudien. III. Vergleichende Untersuchungen über das Diluvium im Westen der Weser. 4. Classification der glacialen Höhen. Ein Wort zur Entgegnung. – Jber., **12:** 67–102.
86 – (1898): Diluvialstudien. III. Vergleichende Untersuchungen über das Diluvium im Westen der Weser. 5. Alter des Diluviums. – Jber., **13:** 1–33.
87 Mügge, O. (1901): Über Facettengerölle von Hiltrup bei Münster in Westfalen. – Jber., **14:** 1–15, 1 Taf.
88 Pfeiffer, D. (1962): Zur chemisch-petrographischen Beschaffenheit der Heersumer Schichten (Unterer Oxford) im Gehn bei Üffeln. – Veröff., **30:** 162–180, 17 Abb.
89 Richter, W. (1953): Ausbildung der Trias im Osnabrücker Bergland. – Veröff., **26:** 13–19, 3 Tab.
90 – (1953): Die Eisenerzlagerstätte von Damme i. O. – Veröff., **26:** 54–57, 2 Abb.
91 Schöning, H. (1982): Ein tertiäres Flintkonglomerat mit Koniferenwurzel als Geschiebe. – Mitt., **9:** 45–56, 2 Taf.
92 Seraphim, E. Th. (1973): Drumlins des Drenthe-Stadiums am Nordostrand der Westfälischen Bucht. – Mitt., **2:** 41–87, 10 Abb., 2 Tab.
93 Temme, (1885): Das Steinkohlenvorkommen am Piesberg und die dasselbe umlagernden Gebirgsschichten. – Jber., **6:** 260–265, 1 Kt.
94 – (1885): Der am Piesberge gefundene und aufgestellte fossile Wurzelstock einer Sigillaria. – Jber., **6:** 266–267, 1 Taf.
95 Thörner, W. (1883): Das Petroleum, seine Gewinnung, Verwertung und Verfälschung. – Jber., **5:** 29–54.
96 Trenkner, W. (1872): Die jurassischen Bildungen der Umgegend von Osnabrück. – Jber., **1:** 17–56, 1 Taf., 3 Schichtenprofile.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

97 – (1875): Die Perarmatenschichten der Schleptruper Egge. – Jber., **2:** 34–49.
98 – (1877): Paläontologisch-geognostische Nachträge. – Jber., **3:** 72–82.
99 – (1877): Die Urfauna des Weser- und Emsgebietes. – Jber., **3:** 83–173.
100 Wager, R. (1953): Der Wealden bei Osnabrück. – Veröff., **26:** 31–32.
101 – (1953): Saaleeiszeitliche Stauchzone der Dammer Berge. – Veröff., **26:** 58–59, 2 Abb.

2. Botanik

102 Adler, R. (1957): Wertvoller Baumbestand im Bürgerpark. – Veröff., **28:** 7–21, 1 Plan.
103 Altehage, C. (1950): Die Vegetation des Weustenteichgebietes bei Emlichheim. – Veröff., **25:** 117–130, 6 Abb.
104 – (1955): Die Scheuchzeria-Moore des Hümmlings als wichtige Natururkunden Nordwestdeutschlands. – Veröff., **27:** 21–36, 12 Abb., 1 Kt.
105 – (1957): Der „Ahlder Pool" im Kreise Lingen als wichtige atlantische Florenstätte Nordwestdeutschlands. – Veröff., **28:** 22–32, 4 Abb., 2 Tab.
106 – (1960): Die Vegetationsverhältnisse des Naturschutzgebietes Berger Keienvenn im Kreise Lingen. – Veröff., **29:** 17–36, 4 Abb., 9 Tab.
107 – (1962): Zwei ehemalige atlantische Florenstätten unweit Schüttorf und Friesoythe. – Veröff., **30:** 7–18, 5 Abb., 4 Tab.
108 – (1965): Die Vegetationsverhältnisse des Naturdenkmals „Engelbergs Moor" in Druchhorn, Kreis Bersenbrück. – Veröff., **31:** 9–17, 4 Abb., 8 Tab.
109 – (1970): Die Orchideen des Lengericher Gebietes. – Veröff., **33:** 26–28.
110 Brinkmann, F. (1872): Die im Fürstenthum Osnabrück vorkommenden eigentlichen Farne (Filices L.). – Jber., **1:** 60–62.
111 Buschbaum, H. (1872): Die im Fürstenthume Osnabrück vorkommenden Orchideen Juss. – Jber., **1:** 58–59.
112 – (1875): Zur Flora des Fürstenthumes Osnabrück (Umbelliferae, Juncaceae und Cyperaceae). – Jber., **2:** 55–62.
113 – (1877): Zur Flora des Fürstenthums Osnabrück. – Jber., **3:** 173–180.
114 – (1880): Zur Flora des Fürstenthums Osnabrück. – Jber., **4:** 46–111.
115 Ellerbrock, W. (1960): Vorkommen und Verbreitung einiger höherer Pilze um Osnabrück. – Veröff., **29:** 64–66.
116 – (1973): Das Goldblatt. Phylloporus rodoxanthus (Schw.) Bres. – Mitt., **2:** 135–136
117 Hard, G. (1982): Die spontane Vegetation der Wohn- und Gewerbequartiere von Osnabrück (I). – Mitt., **9:** 151–203, 8 Abb., 9 Tab.
118 – (1983): Die spontane Vegetation der Wohn- und Gewerbequartiere von Osnabrück (II). – Mitt., **10:** 97–142, 13 Abb., 9 Tab.
119 Harms, H. (1973): Beitrag zur Kenntnis der Mistel (Visum album L.) in Nordwestdeutschland. – Mitt., **2:** 105–134, 3 Abb.
120 Hoffmeister, W. (1889): Beiträge zur Kryptogamenflora der Umgebung Osnabrücks. – Jber., **7:** 135–145.
121 Hoffmeister, Walter (1976): Die pennaten Diatomeen der oberen und mittleren Hase. – Mitt., **4:** 85–130, 4 Abb.
122 – (1980): Die Algenvegetation der Nette bei Osnabrück. – Mitt., **7:** 137–179, 4 Abb.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

123 KOCH, K. (1932): Die Vegetationsverhältnisse des Silberberges im Hüggelgebiet bei Osnabrück. – Veröff., **22:** 115–149, 8 Abb.
124 – (1936): Beitrag zur Florengeschichte des Osnabrücker Landes. – Veröff., **23:** 55–98, 3 Abb., 3 Tab.
125 – (1936): Nachtrag zur „Flora des Regierungsbezirks Osnabrück und der benachbarten Gebiete". – Veröff., **23:** 185–205.
126 KOPPE, F. (1968): Die Vegetationsverhältnisse des Moorgebietes „Lonner Tannen". – Veröff., **32:** 97–106.
127 MÖLLMANN, G. (1897): Beitrag zur Flora des Regierungsbezirks Osnabrück. – Jber., **11:** 68–192.
128 – (1901): Beitrag zur Flora des Regierungsbezirks Osnabrück. – Jber., **14:** 17–82.
129 – (1911): Beitrag zur Flechtenflora des Regierungsbezirks Osnabrück. – Jber., **17:** 185–196.
130 NIEMANN, J. (1957): Beobachtungen über die Wildflora Ostkareliens. – Veröff., **28:** 81–86, 6 Abb., 1 Kt.
131 OHLENDORF, O. (1907): Beiträge zur Anatomie und Biologie der Früchte und Samen einheimischer Wasser- und Sumpfpflanzen. – Jber., **16:** 33–139.
132 PREUSS, H. (1929): Das anthropophile Element in der Flora des Regierungsbezirks Osnabrück. – Veröff., **21:** 17–165, 2 Taf.
133 RINGE, F. (1979): Die negative Bestandsentwicklung einiger Feuchtlandpflanzen im Rubbenbruch bei Osnabrück. – Mitt., **6:** 93–100.
134 TÜXEN, R. & DIEMONT, W. H. (1936): Weitere Beiträge zum Klimaxproblem des westeuropäischen Festlandes. – Veröff., **23:** 129–184, 2 Abb., 6 Taf.
135 WEBER, H. E. (1974): Rubus raduloides (ROG.) SUDRE, eine bislang verkannte Art des europäischen Kontinents. – Mitt., **3:** 131–142, 2 Abb., 2 Kt.
136 – (1974): Eine neue Gebüschgesellschaft in Nordwestdeutschland und Gedanken zur Neugliederung der Rhamno-Prunetea. – Mitt., **3:** 143–150, 1 Abb., 1 Taf.
137 – (1977): Rubus amisiensis und Rubus conothyrsoides, zwei neue Rubus-Arten aus Nordwestdeutschland. – Mitt., **5:** 117–129, 2 Abb., 2 Kt.
138 – (1977): Das Lechtegor. Vegetationsentwicklung eines Sees nach Umgestaltung der Landschaft im südlichen Emsland. – Mitt., **5:** 131–156, 1 Abb., 8 Taf.
139 – (1979): Über einige häufige und wenig beachtete Rubi sect. Corylifolii (FOCKE) FRID. in Mitteleuropa. – Mitt., **6:** 101–122, 4 Abb., 2 Kt.
140 – (1980): Neuere Ergebnisse zur Erforschung der Rubi sect. Corylifolii im westlichen Mitteleuropa. – Mitt., **7:** 105–124, 4 Abb., 3 Kt.
141 – (1982): Einige bislang übersehene Brombeer-Arten der Sektion Corylifolii im westlichen Mitteleuropa (Gattung Rubus, Rosaceae): – Mitt., **9:** 85–98, 3 Abb., 3 Kt.
142 WOELM, E. (1983): Einige bemerkenswerte Flechten aus dem Altkreis Tecklenburg (Westfalen). – Mitt., **10:** 61–70, 4 Abb.

3. Zoologie

143 ASSMANN, TH. (1981): Ein Beitrag zur Kenntnis der Carabidenfauna des Oppenweher Moores. – Mitt., **8:** 161–171, 3 Abb., 1 Tab.
144 – (1982): Faunistisch-ökologische Untersuchungen an der Carabidenfauna

* 136 a – (1976): Die Vegetation der Hase von der Quelle bis Quakenbrück. – Mitt., **4**: 131–190, 8 Abb., 10 Tab.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

naturnaher Biotope im Hahnenmoor (Coleoptera, Carabidae). – Mitt., **9:** 105–133, 9 Abb., 10 Tab.

145 – (1983): Zur Bestimmung von Cicindela hybrida Linné 1758 (Coleoptera, Cicindelidae). – Mitt., **10:** 25–26, 3 Abb.

146 Assmann, Th. & Forman, F. (1981): Die Carabidenfauna des Naturschutzgebietes Venner Moor (Landkreis Osnabrück). – Mitt., **8:** 173–176, 4 Abb.

147 Binkowski, R. (1976): Zur Libellenfauna der oberen und mittleren Hase. – Mitt., **4:** 269–275, 5 Tab.

148 – (1980): Libellenfauna der Nette. – Mitt., **7:** 201–205, 2 Tab.

149 Böhr, E. (1885): Die Lucaniden, Scarabaeiden und Cerambyciden der Umgebung Osnabrücks. – Jber., **6:** 121–174.

150 – (1889): Das Vorkommen des Kartoffelkäfers (Doryphora decemlineata Say) in Lohe (Kreis Meppen). – Jber., **7:** 118–120.

151 Ehrnsberger, R. (1974): Prälarval- und Larvalentwicklung bei Rhagidiiden (Acarina: Prostigmata). – Mitt., **3:** 85–118, 18 Abb.

152 – (1977): Zwei neue Rhagidien aus Norddeutschland: Rhagidia danica n. sp. und Rhagida clavicrinita n.sp. (Acari, Prostigmata). – Mitt., **5:** 95–107, 15 Abb.

153 – (1979): Spinnvermögen bei Rhagidiidae (Acari, Prostigmata). – Mitt., **6:** 45–72, 72 Abb.

154 – (1981): Ernährungsbiologie der bodenbewohnenden Milbe Rhagidia (Trombidiformes). – Mitt., **8:** 127–132, 5 Abb.

155 Fiebig, W. (1950): Beitrag zur Kenntnis der Großschmetterlinge von Bad Essen und des Essener Berges. – Veröff., **25:** 93–116.

156 Forman, F. (1981): Eine Mauereidechsen-Population bei Osnabrück. – Mitt., **8:** 133–134, 1 Abb.

157 – (1981): Zur Schlangenfauna im Osnabrücker Gebiet. – Mitt., **8:** 135–138, 2 Abb.

158 Gaumert, D. (1981): Die Fischfauna des Artlandes (Landkreis Osnabrück). – Mitt., **8:** 139–160, 22 Abb.

159 Goll, A. & Zucchi, H. (1983): Zur Fischfauna von Ruller Flut und Nette, Landkreis Osnabrück. – Mitt., **10:** 43–59.

160 Hevers, J. (1979): Morphologie und Systematik der Nymphen der Unionicola-Arten (Hydrachnellae, Acari) Deutschlands. – Mitt., **6:** 73–92, 46 Abb., 1 Tab.

161 Heydenreich, (1875): Verzeichnis der in der Umgebung von Osnabrück vorkommenden Macrolepidopteren. – Jber., **2:** 63–94.

162 – (1886): Lepidopterologische Mitteilungen. – Jber., **4:** 39–45.

163 Hoffmeister, M. (1976): Beobachtungen zur Kleintierwelt der oberen und mittleren Hase. – Mitt., **4:** 277–291.

164 – (1980): Kleintierwelt der Nette. – Mitt., **7:** 179–209.

165 Hollwedel, W. (1970): Über die Cladocerenfauna des Feldungelsees bei Engter. – Veröff., **33:** 92–116.

166 – (1976): Cladoceren-Funde in der oberen und mittleren Hase (1966–1969). – Mitt., **4:** 265–267, 2 Tab.

167 Jammerath, H. (1903): Systematisches Verzeichnis der in der Umgegend von Osnabrück beobachteten Großschmetterlinge (Macrolepidoptera). – Jber., **15:** 65–100.

168 – (1911): Systematisches Verzeichnis der in Osnabrück und Umgegend bis einschließlich des Jahres 1909 beobachteten Großschmetterlinge (Macrolepidoptera). – Jber., **17:** 57–154.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

169 KOSTE, W. (1962): Über die Rotatorienfauna des Darnsees in Epe bei Bramsche, Kreis Bersenbrück. – Veröff., **30:** 73–137, 54 Abb.
170 – (1965): Die Rotatorien des Naturdenkmals „Engelbergs Moor" in Durchhorn, Kreis Bersenbrück. – Veröff., **31:** 49–82, 31 Abb.
171 – (1968): Über die Rotatorienfauna des Naturschutzgebietes „Achmer Grasmoor" in Achmer, Kreis Bersenbrück. – Veröff., **32:** 107–160, 48 Abb.
172 – (1970): Zur Rotatorienfauna Nordwestdeutschlands. – Veröff., **33:** 139–163, 6 Abb., 9 Taf.
173 – (1972): Über zwei seltene parasitische Rotatorienarten – Drilophaga bucephalus VEJDOVSKY u. Proales gigantea (GLASCOTT). – Mitt., **1:** 149–158, 2 Abb., 2 Taf.
174 – (1976): Über die Rädertierbestände (Rotatoria) der oberen und mittleren Hase in den Jahren 1966–1969. – Mitt., **4:** 191–263, 2 Fig., 1 Tag., 30 Taf.
175 – (1981): Zur Morphologie, Systematik und Ökologie von neuen monogononten Rädertieren (Rotatoria) aus dem Überschwemmungsgebiet des Magela Creek in der Alligator-River-Region Australiens, N.T. Teil 1. – Mitt., **8:** 97–126, 17 Abb., 9 Tab., 1 Kt.
176 – (1982): Über Dicranophorus robustus HARRING & MYERS 1928, ein seltenes carnivores Rädertier aus der Familie Dicranophoridae, Überordnung Monogononta, Klasse Rotatoria. – Mitt., **9:** 65–84, 14 Abb., 3 Tab., 2 Kt.
177 KOSTE, W. & POLTZ, J. (1983): Über ein seltenes, schlammbewohnendes Rädertier, Paradicranophorus hudsoni (GLASCOTT 1893) aus dem Dümmer, NW-Deutschland. – Mitt., **10:** 27–41, 8 Abb., 1 Tab.
178 KUMERLOEVE, H. (1955): Die Tierwelt des Dümmers. – Veröff., **27:** 102–114, 1 Kt.
179 – (1957): Naturwissenschaftliche Bibliographie des Osnabrücker Raumes (Zoologie). – Veröff., **28:** 87–94.
180 – (1960): Die Tierwelt des Kreises Wittlage. – Veröff., **29:** 92–99.
181 KUNZ, H. (1965): Die Großschmetterlinge von Bramsche und Umgebung. – Veröff., **31:** 83–115.
182 – (1970): Zweiter Beitrag zur Schmetterlingsfauna von Bramsche und Umgebung. – Veröff., **33:** 183–186.
183 – (1974): Ein bemerkenswerter Fang von Plusia chryson ESP. in der Umgebung von Osnabrück (Lep. Noctuidae). – Mitt., **3:** 127–129.
184 – (1977): Dritter Beitrag zur Schmetterlingsfauna von Bramsche und Umgebung. – Mitt., **5:** 109–115.
185 LIENENKLAUS, E. (1889): Verzeichnis der bis jetzt aus dem Regierungsbezirk Osnabrück bekannten Mollusken. – Jber., **7:** 30–66.
186 – (1889): Beitrag zur Käferfauna des Regierungsbezirks Osnabrück. – Jber., **7:** 67–76.
187 MÖLLMANN, G. (1893): Zusammenstellung der Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien und Fische, welche bis jetzt im Artlande und den angrenzenden Gebieten beobachtet wurden. – Jber., **9:** 163–232.
188 SCHMIDT, F. (1907): Über die Verbreitung des Flußkrebses sowie der sogenannten Krebsegel in der Umgebung von Osnabrück. – Jber., **16:** Anhang 1–37, 1 Kt.
189 – (1911): Die menschliche Geruchspur und die Fähigkeiten des Polizeihundes. Eine experimentelle Untersuchung für die Polizeihund-Wissenschaft. – Jber., **17:** 31–55.
190 SICKMANN, F. (1883): Verzeichnis der bei Wellingholthausen bisher aufgefundenen Raubwespen, mit biologischen und literarischen Notizen. – Jber., **5:** 60–93.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

191 – (1883): Über zwei im Vereinsbezirke sehr seltene Nager. – Jber., **5:** 94–98.
192 – (1885): Nachtrag zu dem Verzeichnis der bei Wellingholthausen aufgefundenen Raubwespen. – Jber., **6:** 175–183.
193 – (1885): Verzeichnis einiger Dipteren, welche bei Wellingholthausen gesammelt wurden. – Jber., **6:** 184–190.
194 – (1893): Die Hymenopterenfauna von Iburg und seiner nächsten Umgebung. I. Abteilung: Die Grabwespe. – Jber., **9:** 39–112.
195 Weber, H. E. (1976): Die Fische und Großkrebse der oberen und mittleren Hase. – Mitt., **4:** 293–318, 1 Tab., 1 Kt.
196 Wellinghorst, R. & Meyer, W. (1980): Die Libellenfauna des Altkreises Bersenbrück. – Mitt., **7:** 79–104, 5 Abb., 1 Tab.
197 Zucchi, H. & Rannenberg, Ch. (1982): Faunistisch-ökologische Untersuchungen zur Molluskenfauna des Breenbachtales, Landkreis Osnabrück. – Mitt., **9:** 205–215, 2 Abb., 1 Tab.

4. Ornithologie

198 Brinkmann, M. (1950): Der Storchbestand im Reg.-Bez. Osnabrück. – Veröff., **25:** 131–146, 1 Kt.
199 – (1955): Weitere Ergebnisse der Storchzählung im Bezirk Osnabrück von 1944–1954. – Veröff., **27:** 37–53.
200 – (1957): Lachmöwenkolonien im Bezirk Osnabrück. – Veröff., **28:** 33–40.
201 – (1960): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) im Reg. Bezirk Osnabrück 1958. – Veröff., **29:** 37–56, 14 Abb., 1 Kt., 2 Bestandskurven.
202 – (1960): Schrifttum über den Weißstorch. – Veröff., **29:** 148–157.
203 – (1962): Nachtigallen im Stadtraum Osnabrück. 2. Beitrag zur Intramuralornis von Osnabrück. – Veröff., **30:** 19–39, 1 Aufn.
204 – (1962): Elstern im Stadtraum Osnabrück. 3. Beitrag zur Intramuralornis von Osnabrück. – Veröff., **30:** 40–55.
205 – (1965): Vögel der Stadtrandlandschaft von Osnabrück. 4. Beitrag zur Avifauna von Osnabrück. – Veröff., **31:** 18–48.
206 – (1968): Die Vögel des Osnabrücker Bürgerparks. Der Park als Lebensraum von Vögeln. – Veröff., **32:** 13–30.
207 – (1970): Vögel und Vogelleben des Dümmers. – Veröff., **33,** 29–47.
208 Clausmeier, G. (1974): Die ornithologische Bedeutung der Osnabrücker Kläranlage als Durchzugs- und Überwinterungsbiotop. – Mitt., **3:** 119–122.
209 Hemminghaus, W. (1950): Die Parklandschaftspopulation der Misteldrossel im Regierungsbezirk Osnabrück. – Veröff., **25:** 311–324.
210 – (1955): Der Austernfischer – Haematopus o. ostralegus L. – als Binnenbrüter im Regierungsbezirk Osnabrück unter besonderer Berücksichtigung des Vorkommens im Vechtegebiet der Grafschaft Bentheim. – Veröff., **27:** 75–85, 5 Abb., 1 Kt.
211 Klamma, G. (1970): Ornithologische Notizen über das NSG Tunxdorfer Schleife. – Veröff., **33:** 117–121.
212 Knickenberg, F. (1907): Bericht über das Vogelleben im Kreise Iburg aus den Jahren 1885–1907. – Jber., **16:** 141–154.
213 Kooiker, H. (1981): Sommervogelbestandsaufnahme (1980) mittels Linientaxierung im Venner Moor (Landkreis Osnabrück). – Mitt., **8:** 177–188, 2 Abb.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

214 KUMERLOEVE, H. (1950): Zur Kenntnis der Osnabrücker Vogelwelt (Stadt- und Landkreis); Tatsachen, Fragen Hinweise und Vergleiche. – Veröff., **25:** 147–309, 33 Abb., 1 Kt.
215 – (1953): Vom „Hortulanenfang" bei Osnabrück im 17. und 18. Jahrhundert. – Veröff., **26:** 67–117, 5 Abb., 1 Tab.
216 – (1955): Das Urogenitalsystem (Nieren und Geschlechtsapparat) der Vögel. – Veröff., **27:** 86–101, 17 Abb.
217 – (1957): Greifvogelvernichtung im welfischen Herrschaftsbereich (18./19. Jahrhundert). – Veröff., **28:** 61–71, 1 Tab.
218 – (1957): Über Beizvogelgeschenke des Deutschen Ritterordens an weltliche und geistliche Fürsten im Dienste der Ordenspolitik (14./16. Jahrhundert). – Veröff., **28:** 72–80.
219 – (1957): Kleine Mitteilungen zur Ornithologie. – Veröff., **28:** 95–104.
220 – (1960): „Schadvögel"- und „Raubwild"-Vernichtung in alter Zeit. – Veröff., **29:** 84–91.
221 – (1968): Über die Pilznahrung des Eichhörnchens. – Veröff., **32:** 161–164
222 – (1968): Zum Vorkommen des Rauhfußbussards, Butea lagopus (BRÜNNICH), im Osnabrücker Land. – Veröff., **32:** 165–168.
223 – (1968): Die Vogelwelt des Gildehäuser Venn (Kreis Grafschaft Bentheim), Stand 1960. – Veröff., **32:** 169–176.
224 – (1970): Zur Kenntnis der Dümmer-Ornis. – Veröff., **33:** 164–181.
225 – (1970): Spornammer, Calcarius lapponicus (L.), bei Osnabrück. – Veröff., **33:** 182.
226 OSTERMÜLLER, M. (1970): Feldornithologische Beobachtungen an heimischen Greifen aus dem Osnabrücker Raum. – Veröff., **33:** 202–214.
227 REICHELT, R. (1972): Ausgewählte qualitative und quantitative ornithologische Bestandsaufnahmen aus dem Osnabrücker Raum, – Mitt., **1:** 103–148, 5 Abb., 28 Tab.
228 RINGE, F. (1973): Zum Status und zur Brutbiologie des Flußregenpfeifers (Charadrius dubius SCOPOLI) im Kreise Osnabrück. – Mitt., **2:** 89–99.
229 – (1974): Einige bemerkenswerte Wasservogel-Beobachtungen der letzten Jahre bei Osnabrück. – Mitt., **2:** 101–103.
230 – (1974): Beobachtungen und erste Brutnachweise des Waldbaumläufers (Certhia familiaris L.) im Kreis Osnabrück. – Mitt., **3:** 123–125.
231 – (1977): Die Vogelwelt des „Altkreises" Osnabrück – eine Darstellung in tabellarischer Form. – Mitt., **5:** 73–93.
232 SEEMANN, W. (1889): Die Vögel der Stadt Osnabrück und ihrer Umgebung. – Jber., **7:** 77–117.
233 SKIBA, R. (1965): Vogelkundliche Beobachtungen auf der Meppener Kuhweide 1960 bis 1963. – Veröff., **31:** 137–146, 1 Abb.

5. Bodenkunde

234 ESSER, U. & THÖLE, R. & SCHREIBER, K.-F. (1983): Auswirkungen einer Stärkeabwasser-Verregnung auf den Nährstoffhaushalt und die Vegetation eines Podsol-Braunerde-Waldstandortes. – Mitt., **10:** 165–187, 9 Abb., 4 Tab.
235 NIEMANN, J. (1960): In Nordwestdeutschland häufig vorkommende Bodentypen. – Veröff., **29:** 100–108, 12 Abb.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

236 – (1970): Die Bodenbildung auf den Gesteinen des Mesozoikums im Landschaftsraum Osnabrück. – Veröff., **33:** 187–201.
237 – (1982): Das austauschbare Aluminium im Boden und seine Wirkung auf die Pflanzen. – Mitt., **9:** 57–64, 4 Tab.

6. Naturschutz, Landschaftspflege, Ökologie, Umwelt, Hydrologie

238 Gebauer, St. & Herhaus, K. F. & Lethmate, J. & Lucke, Ch. & Rottmann, H. (1982): Hydrochemische und hydrobiologische Untersuchungen der Ibbenbürener Aa oberhalb des Aasees. – Mitt., **9:** 135–150, 7 Abb., 4 Tab.
239 Hecker (1885): Über die Entwässerung der Stadt Osnabrück vom sanitätspolizeilichen Standpunkt. – Jber., **6:** 219–254.
240 – Herhaus, K. F. (1983): Ökologische Untersuchungen an einem versalzten Fließgewässer (Ibbenbürener Aa, Hörsteler Aa – Dreierwälder Aa – Speller Aa – Unterlauf der Großen Aa) im Frühsommer 1982. – Mitt., **10:** 71–95, 6 Abb., 6 Tab.
241 Hiltermann, H. (1982): Ökologische Regeln und Erfahrungen von August Thienemann. – Mitt., **9:** 99–103.
242 Kemper, R. (1885): Ein Beitrag zur Trinkwasserfrage. – Jber., **6:** 255–259.
243 Koch, K. (1941): Natur- und Landschaftsschutz im Regierungsbezirk Osnabrück. – Veröff., **24:** 1–34.
244 Neumann, H. (1976): Gewässerkundliche Daten über die Hase und ihr Einzugsgebiet. – Mitt., **4:** 9–25, 4 Tab.
245 – (1976): Hydrochemische Untersuchungen an der oberen und mittleren Hase (1966–1969). – Mitt., **4:** 27–84, 22 Abb., 2 Tab.
246 – (1979): Auswirkungen wasserbaulicher Maßnahmen auf die aquatischen Lebensgemeinschaften und das Selbstreinigungsvermögen von Fließgewässern. – Mitt., **6:** 123–161, 13 Abb.
247 Niemann, J. (1980): Vorwort zur Limnologie der Nette. – Mitt., **7:** 125–126.
248 Peucker, H. (1970): Der Rubbenbruchsee – Untersuchungen zur Landschaftspflege und Landschaftsplanung. – Veröff., **33:** 215–225, 2 Abb.
249 Peus, Fr. (1950): Die ökologische und geographische Determination des Hochmoores als „Steppe". – Veröff., **25:** 39–58, 2 Abb.
250 Reusch, H. (1983): Beitrag zur Kenntnis der Gewässergüte im Hahnenmoorkanalgebiet (Landkreis Osnabrück) anhand der Wirbellosenfauna. – Mitt., **10:** 143–164, 5 Abb., 1 Tab.
251 Schroeder, C. (1980): Die Wassergüte der Nette. – Mitt., **7:** 128–136, 3 Abb.
252 – (1980): Die Nette in Gefahr? Ein Vergleich der bisherigen Untersuchungen. – Mitt., **7:** 206–212, 2 Abb., 3 Tab.
253 – (1982): Die Luftverschmutzung in Osnabrück. – Mitt., **9:** 217–232, 7 Abb., 9 Tab.
254 Thörner, W. (1883): Analyse der Quelle des neuen Solbades Melle. – Jber., **5:** 55–59.
255 – (1883): Die Trinkwasser-Verhältnisse der Stadt Osnabrück, I. Teil. – Jber., **5:** 99–140.
256 – (1885): Die Trinkwasser-Verhältnisse der Stadt Osnabrück, II. Teil. – Jber., **6:** 191–218.
257 – (1911): Über die Radioaktivität unserer Quell- und Grundwasser. – Jber., **17:** 1–30.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

7. Evolution

258 Heberer, G. (1972): Die Evolution des Menschen. – Mitt., **1:** 57–72.
259 Hölder, G. (1972): Die Entfaltung der Wirbeltiere. – Mitt., **1:** 29–56, 17 Abb.
260 Krampitz, G. (1972): Die Entstehung des Lebens. Denkmodelle und naturwissenschaftliche Versuche. – Mitt., **1:** 13–28.
261 Leyhausen, P. (1972): Über die stammesgeschichtliche Herkunft menschlicher Antriebs- und Verhaltensweisen. – Mitt., **1:** 89–101.
262 Rensch, B. (1972): Prinzipien der Evolution. – Mitt., **1:** 73–87.
263 Stüve, R. (1932): Lamarck und seine Bedeutung für die Naturwissenschaft. – Veröff., **22:** 29–64.

8. Geographie, Heimatkunde, Bergbau

264 Hartmann (1885): Aus der Osnabrückischen Geschichte. – Jber., **6:** 30–45.
265 Kohlschütter, O. (1885): Der Regierungsbezirk Osnabrück. Geographische Übersicht. – Jber., **6:** 1–29.
266 Niemeier, G. (1928): Das Tecklenburg-Osnabrücker Hügelland. – Veröff., **20:** 1–108, 8 Taf.
267 Renesse, V. (1884): Bergbau und Hüttenindustrie bei Osnabrück. – Jber., **6:** 46–53.
268 Stratmann, G. (1929): Der Hümmling (Beiträge zu seiner Natur und Besiedlung). – Veröff., **21:** 167–276, 8 Taf.
269 Temme (1885): Der Piesberger Bergbau von seinen Anfängen bis zur Jetztzeit. – Jber., **6:** 54–96.

9. Physik, Technik

270 Bokowski, A. (1932): Strukturfragen in der Theorie der allgemein-invarianten Gravitationsgleichungen. – Veröff., **22:** 73–114.
271 Müller, Fr. C. G. (1875): Über die Diffusion der Gase durch die Wandung der Seifenblasen. – Jber., **2:** 19–27.
272 – (1875): Über den galvanischen Übergangswiderstand an den Berührungsstellen metallischer Leiter. – Jber., **2:** 28–33.
273 – (1877): Über ein neues signalisierendes und selbstregistrierendes Gefäßbarometer. – Jber., **3:** 23–40.
274 – (1880): Über die Gasausscheidungen in Bessemergüssen. – Jber., **4:** 112–136.
275 Niemöller, F. (1891): Ein elektrodynamischer und thermo-elektrischer Schulapparat. – Jber., **8:** 8–11.
276 Rhotert (1911): Philipp Lohmeier's Physikalische Abhandlung über die Kunst der Luftschiffahrt vom Jahre 1676. – Jber., **17:** 155–183.
277 Thörner, W. (1885): Die Verwendung der Projectionskunst im Anschauungs-Unterricht. – Jber., **6:** Anhang 1–24.
278 – (1891): Ein Apparat zur schnellen Kontrolle des Ganges der Gas-Generatoren. – Jber., **8:** 8–16.
279 – (1893): Zwei neue Apparate für die Verwendung von elektrischen Leitungswiderstandsmessungen bei analytischen Arbeiten. – Jber., **9:** 8–17.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

10. Meteorologie, Klimatologie

280 Grigull, Th. F. (1901): Barometerstand und Monddeklination. – Jber., **15:** 16–18, 2 Taf.

281 Kettler (1872): Bericht über Entstehung, Einrichtung und bisherige Ergebnisse der meteorologischen Station zu Osnabrück. Jber., **1:** 63–65, 1 Tab.

282 – (1875): Resultate der meteorologischen Beobachtungen der Jahre 1872 und 1873, aufgezeichnet auf der meteorologischen Station Osnabrück. – Jber., **2:** 95–96.

283 Mont, N. Du (1898): Die Verteilung der Luftfeuchtigkeit in Norddeutschland 1891–1895 (Inaugural-Dissertation). – Jber., **13:** 33–175, 60 Tab., 7 Diagr.

284 Niemann, J. (1962): Ein Beitrag zur Untersuchung des Großklimas im Landschaftsraum Osnabrück. – Veröff., **30:** 138–161, 10 Abb., 23 Tab.

285 – (1965): Zweiter Beitrag zur Untersuchung des Großklimas im Landschaftsraum Osnabrück. – Veröff., **31:** 116–136, 5 Abb., 13 Tab.

286 – (1968): Ergebnisse meteorologischer Untersuchungen 1965, 1966 und 1967 in Osnabrück-Haste. – Veröff., **32:** 177–190, 3 Abb., 6 Tab.

287 – (1974): Ergebnisse 20jähriger meteorologischer Untersuchungen in Osnabrück-Haste. – Mitt., **3:** 151–173.

288 – (1981): Meteorologische Untersuchungen 1974–1980 in Osnabrück-Haste. – Mitt., **8:** 189–202, 15 Tab.

289 Rötschke, M. (1970): Klima und Wetter, Stadt und Kreis Osnabrück. – Veröff., **33:** 226–315, 8 Abb.

290 – (1973): Schäden durch Eis- und Schneeansatz an Energieversorgungsanlagen in Nordwestdeutschland am 7. und 8. Dezember 1967 und die wetterwirksamen Elemente. – Mitt., **2:** 137–152, 9 Abb., 4 Tab.

291 Wanke, G. (1877): Meteorologische Beobachtungen 1875 und 1876. – Jber., **3:** 181–183, 1 Abb., 2 Tab.

292 – (1880): Meteorologische Beobachtungen 1877, 1878 und 1879. – Jber., **4** (Anhang): 3 Tab.

293 – (1883): Meteorologische Beobachtungen 1880, 1881 und 1882. – Jber., **5** (Anhang): 3 Tab.

294 – (1885): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1883 und 1884 sowie 1874–1884. – Jber., **6** (Anhang): 3 Tab.

295 – (1889): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1885, 1886, 1887 und 1888. – Jber., **7** (Anhang): 4 Tab.

296 – (1891): Meteorologische Beobachtungen 1889. – Jber., **8** (Anhang): 2 Tab.

297 – (1893): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1891 und 1892. – Jber., **9** (Anhang): 2 Tab.

298 – (1895): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1893 und 1894. – Jber., **10** (Anhang): 2 Tab.

299 – (1897): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1895. – Jber., **11** (Anhang): 1 Tab.

300 – (1898): Meteorologische Beobachtungen im Jahre 1897. – Jber., **12** (Anhang): 1 Tab.

301 – (1898): Meteorologische Beobachtungen im Jahre 1898. – Jber., **13** (Anh.): 1 Tab.

302 – (1901): Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1899 und 1900. – Jber., **14** (Anhang): 2 Tab.

303 – (1903): Meteorologische Beobachtungen im Jahre 1901. – Jber., **15** (Anh.): 2 Tab.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

11. Astronomie

304 Busz, K. (1929): Ein bei Oesede, unfern Osnabrück gefallener Meteorstein. – Veröff., **21:** 13–16, 1 Taf.
305 Grigull, Th. F. (1903): Über einen transneptunischen Planeten. – Jber., **15:** 1–14, 3 Taf.
306 – (1907): Die totale Sonnenfinsternis vom 30. August 1905. – Jber., **16:** 1–32, 18 Abb.
307 Heiser, E. (1974): B – R bei 103 langperiodisch Veränderlichen. – Mitt., **3:** 13–51, 113 Abb., 2 Tab.
308 – (1981): Lichtelektrische Beobachtungen kurzperiodisch veränderlicher Sterne. – Mitt., **8:** 15–18, 5 Abb.
309 Kemper (1885): Meteorisches oder tellurisches Eisen. – Jber., **6:** 185–186.
310 Marti, C. (1903): Die Wetterkräfte der Planetenatmosphären. – Jber., **15:** 19–65.

12. Verschiedenes

311 Stüve, R. (1936): Goethe und die Naturwissenschaft. – Veröff., **23:** 21–53.
312 Thöle, L. (1889): Beiträge zur Schulhygiene. Gutachten über die gesundheitlichen Verhältnisse der hiesigen höheren Töchterschule im Vergleich mit den städtischen Bürgerschulen und der Altstädter Volksschule. – Jber., **7:** 169–182.
313 Thörner, W. (1889): Über die Milchverhältnisse der Stadt Osnabrück und die daraus zur Einführung einer ständigen polizeilichen Milchkontrolle abgeleiteten Grenzwerte der normalen Marktmilch. – Jber., **7:** 121–130.
314 – (1889): Beitrag zur Bierologie der Stadt Osnabrück. – Jber., **7:** 131–134.
315 – (1889): Beiträge zur Schulhygiene. Hygienisch-chemische Untersuchung und Begutachtung. – Jber., **7:** 145–168.

13. Naturwissenschaftliches Museum

316 Ehrnsberger, R. (1979): Selbstbedienung im Museum. – Mitt., **3:** 175–178, 1 Abb.
317 – (1981): Öko-Kasten in der Sonderausstellung „Energie und Umwelt". – Mitt., **9:** 203–208, 3 Abb.
318 Klassen, H. (1980): Das Naturkunde-Zentrum der Stadt Osnabrück. – Mitt., **7:** 213–219, 5 Abb.

14. Naturwissenschaftlicher Verein

14.1 Geschichte

Geschichtliches. – Jber., **1:** 1–3.
Rückblick. – Jber., **4:** 28–32.
319 Thöle, E. (1895): Rückblick. – Jber., **10:** XXXVII–LVIII.
319a – (1903): Tätigkeit des Naturwiss.Vereins. – Jber., **15:** XIII–XLVIII.
319b – (1921): Tätigkeit. – Jber., **18:** VI–XI.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

320 KELLERSMANN, FR. (1926): Festrede zum 50jährigen Bestehen. – Jber., **19:** XVIII–XXI.
321 STÜVE, R. (1932): Rückblick. – Veröff., **22:** 19–25.
322 KOCH, K. (1950): 80 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein. – Veröff., **25:** 23–38.
323 UNGERN A. VON (1970): 100 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück. – Veröff., **33:** 11–19, 2 Abb.
324 KUMERLOEVE, H. (1970): Zum Briefwechsel zwischen Heinrich Gätke (Helgoland) und Wilhelm Seemann sen. (Osnabrück) in den Jahren 1892–1896. – Veröff., **33:** 20–25, 2 Abb.
325 HEISER, E. (1970): Die Astronomische Arbeitsgemeinschaft im Naturwissenschaftlichen Verein. – Veröff., **33:** 316–322, 5 Abb.
326 HOFFMEISTER, WALTER (1970): Tätigkeitsbericht der Arbeitsgemeinschaft für Hydrobiologie mit praktischen Beispielen von Arbeiten und Teilergebnissen am Feldungelsee. – Veröff., **33:** 323–327.
327 NIEMANN, J. (1981): 110 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück. – Mitt., **8:** 11–13.

14.2 Vorstand, Mitglieder

1872: Jber., **1:** 7–9
1875: Jber., **2:** 1–7.
1877: Jber., **3:** 1–9.
1880: Jber., **4:** 1–9.
1883: Jber., **5:** 1–10.
1885: Jber., **6:** 99–104.
1889: Jber., **7:** 1–7.
1891: Jber., **8:** 1–6.
1893: Jber., **9:** 1–6.
1895: Jber., **10:** VII–XII.
1897: Jber., **11:** V–XI.
1898: Jber., **12:** V–XI.
1901: Jber., **14:** V–XII.
1903: Jber., **15:** V–XII.
1907: Jber., **16:** V–XIII.
1911: Jber., **17:** V–XII.
1921: Jber., **18:** III–VI.
1926: Jber., **19:** III–VII.
1928: Veröff., **20:** V–IX.
1929: Veröff., **21:** 4–8.
1932: Veröff., **22:** 5–10.
1936: Veröff., **23:** 4–10.
1942: Veröff., **24:** V.
1950: Veröff., **25:** 5–9.
1955: Veröff., **27:** 10–16.
1979: Mitt., **6:** 171–178.
1983: Mitt., **10:** 194–203.

14.3 Nachrufe, Würdigungen

328 LIENENKLAUS, E. (1895): Nachruf f. W. Bölsche. – Jber., **10:** 241–246.
328a – (1903): Nachrufe f. Wilhelm Kröner und Georg Wanke. – Jber., **15:** XLVIII–LI.
329 KOCH, K. (1921): Nachrufe für Gustav Möllmann, Heinrich Jammerath und Wilhelm Thörner. – Jber., **18:** XII–XV.
330 – (1926): Nachrufe für Heinrich Buschbaum, Heinrich Vonhöne und Adolf Meinders. – Jber., **19:** VIII–IX.
331 – (1932): Nachruf f. Wilhelm Seemann. – Veröff., **22:** 15–17.
332 – (1936): Nachrufe für Heinrich Schröder und Hans Preuß. – Veröff., **23:** 15–20.
333 – (1950): Nachrufe für Fritz Finkener, Hermann Dicke, Heinrich Freund, Rudolf Stüve und Wilhelm Pleister. – Veröff., **25:** 17–22.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

334 Torbrügge, Fr. (1955): Karl Koch zum 13. August 1955. – Veröff., **27:** 3–6, 1 Abb.
335 Koch, K. (1960): Nachrufe für Franz Kellersmann und Friedrich Torbrügge. – Veröff., **29:** 7–10, 2 Abb.
336 Imeyer, Fr. (1962): Nachruf Ernst Danisch. – Veröff., **30:** 5.
337 Altehage, C. (1965): Nachruf für Karl Koch. – Veröff., **31:** 5–8, 1 Abb.
338 – (1968): Nachruf für Dr. Friedrich Imeyer. – Veröff., **32:** 9–12, 1 Abb.
339 – (1970): Nachruf für Prof. Dr. M. Brinkmann. – Veröff., **33:** 9–10, 1 Abb.
340 Stredelmann, W. (1972): Nachruf für Carl Altehage. – Mitt., **1:** 9–12, 1 Abb.
341 Hiltermann, H. (1973): Nachruf für Dr. Friedrich Hamm. – Mitt., **2:** 7–11, 1 Abb.
342 – (1974): Matthias Brinkmann (31. 3. 1879 – 21. 9. 1969), Würdigung. – Mitt., **3:** 7–12, 1 Abb.
343 Weber, H. E. (1981): Nachruf Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Tüxen. – Mitt., **8:** 7–9, 1 Abb.
344 Bässler, R. (1982): Nachruf für Prof. Dr. Gerhard Keller. – Mitt., **9:** 7–9, 1 Abb.
345 Hiltermann, H. (1982): Wilhelm Haack, der Pionier der Osnabrücker Geologie. – Mitt., **9:** 11–15, 1 Abb.

14.4 Satzungen

1872: Jber., **1:** 4–6.
1880: Jber., **4:** 33–35.
1883: Jber., **5:** 22–26.
1885: Jber., **6:** 116–118.
1889: Jber., **7:** 28–30.
1891: Jber., **8:** 37–40.
1893: Jber., **9:** 33–35.
1895: Jber., **10:** Anhang.
1901: Jber., **14:** XLIV–XLVI.
1903: Jber., **15:** LXVII–LXIX.
1907: Jber., **16:** XLVIII–L.
1911: Jber., **17:** XLV–XLVII.
1926: Jber., **19:** XXII–XXIV.
1928: Veröff., **20:** XIII–XIV.
1962: Veröff., **30:** 189–192.
1979: Mitt., **6:** 167–169.
1983: Mitt., **10:** 191–193.

14.5 Sammlungen, Geschenke, Bibliothek

1872: Jber., **1:** 12–16.
1875: Jber., **2:** 9–14.
1877: Jber., **3:** 12–17.
1880: Jber., **4:** 13–20.
1883: Jber., **5:** 14–20.
1885: Jber., **6:** 107–113.
1889: Jber., **7:** 13–23.
1890: Jber., **8:** 17–34.
1893: Jber., **9:** 18–30.
1895: Jber., **10:** XXIII–XXXIV.
1897: Jber., **11:** XXI–XLII.
1898: Jber., **12:** XXII–XXXII.
1901: Jber., **14:** XXVII–XLI.
1903: Jber., **15:** LIII–LIV.
1907: Jber., **16:** XXXIII–XLIV.
1911: Jber., **17:** XXXI–XLI.

346 Möllmann, G. (1911): Die Sammlung von Säugetieren im Museum von Osnabrück. – Jber., **17:** 197–203.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Autorenverzeichnis

Adler 102
Altehage 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 337, 338, 339
Arnold 1, 2
Assmann 143, 144, 145, 146

Bässler 344
Binkowski 147, 148
Bode 3
Bokowski 270
Böhr 149, 150
Bölsche 4, 5, 6, 7, 8
Brauckmann 9, 10
Brelie 11
Brinkmann, F. 110
Brinkmann, M. 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207
Brüning 12, 35
Buschbaum 111, 112, 113, 114
Busz 304

Clausmeier 208

Danisch 13, 14, 15, 16, 17
Dechend 18
Dienemann 19, 20, 21
Diemont 134
Dierssen 22
Driever 23

Ebert 24
Ehrnsberger 151, 152, 153, 154, 316, 317
Ellerbrock 115, 116
Esser 234

Fiebig 25
Flügel 25
Forman 146, 156, 157

Gaumert 158
Gebauer 238
Geyer 26
Giers 27
Goll 159
Grigull 280, 305, 306

Hamm 28, 29, 30
Hard 117, 118
Harms, H. 119
Harms, H. J. 31, 32, 33, 34, 35
Hartmann, G. 36
Hartmann 264
Heberer 258
Hecker 239
Heiser 307, 308, 325
Hemminghaus 209, 210
Herhaus 238, 240
Hevers 160
Heydenreich 161, 162
Hiltermann 11, 37, 38, 39, 241, 341, 342, 345
Hocht 40
Hoffmann 41, 42
Hoffmeister, M. 163, 164
Hoffmeister, W. 120
Hoffmeister, Walter 121, 122, 326
Hollwedel 165, 166
Hosius 43, 44
Hölder 259

Imeyer 45, 46, 47, 48, 49, 56, 336

Jammerath 167, 168

Keller 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62
Kellersmann 320
Kemper 63, 64, 242, 309
Kettler 281, 282
Kieser 65
Klamma 211
Klassen 66, 67, 318
Knickenberg 212
Koch 123, 124, 125, 243, 322, 329, 330, 331, 332, 333, 335
Kohlschütter 265
Kooiker 213
Koppe 126
Koste 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177
Krampitz 260

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

KUMERLOEVE 178, 179, 180, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 324
KUNZ 181, 182, 183, 184

LANGEWIESCHE 68
LETHMATE 238
LEYHAUSEN 261
LIENENKLAUS 69, 70, 71, 72, 185, 186, 328, 328a
LÖGTERS 73
LOTZE 74
LUCKE 238
LÜTTIG 39, 75

MALZ 76
MANGELSDORF 77, 78
MARTI 310
MARTIN 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86
MERKT 18
MEYER 196
MONT 283
MÖLLMANN 127, 128, 129, 187, 346
MÜGGE 87
MÜLLER, F. C. G. 271, 272, 273, 274
MÜLLER, H. 11

NEUMANN 244, 245, 246
NIEMANN 130, 235, 236, 237, 247, 284, 285, 286, 287, 288, 327
NIEMEIER 266
NIEMÖLLER 275

OHLENDORF 131
OSTERMÜLLER 226

PEUCKER 248
PEUS 249
PFAFFENBERG 21
PFEIFFER 88
POLTZ 177
PREUSS 132

RANNENBERG 197
REICHELT 227
RENESSE 267
RENSCH 262
REUSCH 250
RHOTERT 276
RICHTER 89, 90
RINGE 133, 228, 229, 230, 231
RÖTSCHKE 289, 290
ROTTMANN 238

SCHMIDT 188, 189
SCHÖNING 91
SCHREIBER 234
SCHRÖDER, C. 251, 252, 253
SCHRÖDER, H. 76
SEEMANN 232
SERAPHIM 92
SICKMANN 190, 191, 192, 193, 194
SKIBA 233
STRATMANN 268
STREDELMANN 340
STÜVE 263, 311, 321

TEMME 93, 94, 269
THÖLE 234, 312, 319, 319a, 319b
THÖRNER 95, 254, 255, 256, 257, 277, 278, 279, 313, 314, 315
TORBRÜGGE 334
TRENKNER 96, 97, 98, 99
TÜXEN 134

UNGERN 323

WAGER 100, 101
WANKE 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303
WEBER 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 195, 343
WELLINGHORST 196
WOELM 142

ZUCCHI 159, 197

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Niemann Johannes

Artikel/Article: Veröffentlichungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück 1872-1983 213-232